

TAGUNGSPROGRAMM

- 13.00 Uhr **Mittagspause**
- 14.30 Uhr **Spezielle Misteltherapie bei Brustkrebs**
Bewährtes und Erprobtes
Dr. med. ECKART W. FRIEDEL,
Bad Bocklet
- 15.15 Uhr **Kaffeepause**
- 15.45 Uhr **Synergetik-Profilung zur Aufdeckung von Krankheits-hintergründen**
Was macht krank, was heilt?
BERND JOSCHKO
Physik-Ingenieur, Begründer der Synergetik Therapie,
Bischoffen-Roßbach
- 16.15 Uhr **Unkonventionelle Diagnostik bei Brustkrebs**
Dunkelfeldmikroskopie nach Prof. Enderlein, Nosodentestung
FRIEDEL BRÜCK
Heilpraktiker, Lahnau
- 17.30 Uhr **Ende der Veranstaltung**

Tagesmoderation: HELGA BAYER

INFORMATION UND ANMELDUNG

Frauenbüro der Stadt Gießen
Berliner Platz 1
35390 Gießen
Tel. 0641/3 06 – 1019
Fax 0641/306 - 2700
e-mail: frauenbuero@giessen.de

Anmeldeschluss 31. März 2005

Mit der Anmeldebestätigung erhalten Sie einen Anfahrtsinweis!

Kosten:

Teilnahmegebühr	7,- - EURO
Ermäßigt	5,- - EURO

Studentinnen, Erwerbslose, und RentnerInnen erhalten gegen Vorlage eines Ausweises Nachlass

Diese Tagung wird freundlicherweise von den Firmen Weleda, Heel und WALA/Hauschka sowie dem Magistrat der Universitätsstadt Gießen, Frauenbüro, finanziell unterstützt.

Veranstalterinnen
Brustkrebsinitiative Gießen (B.I.G.) in Kooperation mit dem Netzwerk Frauengesundheit Gießen, und mit freundlicher Unterstützung der Frauenbüros von Stadt und Landkreis Gießen

Einladung

für Betroffene und ihre Angehörigen
sowie alle Interessierten



Erfolgreiche nicht konventionelle Diagnostik und Therapie bei Brustkrebs

Samstag, 9. April 2005
**Bürgerhaus Gießen-
Kleinlinden**

HERZLICH WILLKOMMEN!

In Deutschland erkranken jährlich etwa 48 000 Frauen neu an Brustkrebs. Um betroffene wie auch gesunde interessierte Frauen über diese Krankheit zu informieren), bietet die Brustkrebs-Initiative Gießen B.I.G., die aus dem Netzwerk Frauengesundheit e. V. entstanden ist, seit 2002 Veranstaltungen zu diesem Thema an. Diese Veranstaltung will dazu beitragen, Frauen in ihrer Selbstbestimmung und Eigenverantwortung für ihre Gesundheit zu stärken. In Ergänzung zur traditionellen Medizin wollen die ReferentInnen auf dem Hintergrund ihrer Professionalität und ihrer Erfahrungen über erfolgreiche, nicht konventionelle Diagnose- und Therapiemethoden bei Brustkrebs informieren. Zugleich ist die Tagung ein Ort mit der Möglichkeit des Austauschs zu Krankheits-, Therapie- und Heilerfahrungen. Die VeranstalterInnen wünschen sich, dass die Tagung diese Erwartungen erfüllt und allen BesucherInnen, dass sie durch interessante Informationen und neue Anregungen Stärkung erfahren.

TAGUNGSPROGRAMM

- 09.45 Uhr **Begrüßung
Thematische Einführung**
URSULA PASSARGE
Frauenbeauftragte der
Stadt Gießen
- 10.00 Uhr **Eröffnungsreferat**
**Biologische Medizin
bei Krebs**
Homotoxikologie nach
Dr. Reckeweg
Dr. med. DAGMAR UECKER
Bad Soden i.Ts
- 10.45 Uhr **Podiumsdiskussion
mit allen ReferentInnen**
**Vielfalt der nicht-
konventionellen
Heilungswege bei
Krebserkrankungen**
- Moderation:** EVA DEPPE
Hessischer Rundfunk

TAGUNGSPROGRAMM

12.00 Uhr

Parallel laufende Workshops

- 1. Demonstration
Dunkelfeldmikroskopie**
FRIEDEL BRÜCK
Heilpraktiker, Lahnau
- 2. Motivation zur Hoffnung**
Bin ich eine Statistik?
JOHANNA SIEBERG
Heilpraktikerin, Lich
- 3. Erfahrungen mit inneren
Bildern**
Was mich krank macht – was
mich heilt
USCHI JONSON
Synergetik Therapeutin und Profilerin
Gießen
- 4. Botschaften des Körpers leichter
verstehen**
Symptome nach dem Muster der
Familienaufstellung anschauen
ROSMARIE HOLTERMAN
Heilpraktikerin und Familientherapeutin
Gießen